



Primus Verlag AG
8032 Zürich
044/ 387 57 57
www.businesstraveltip.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 14'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Themen-Nr.: 255.2
Abo-Nr.: 1074557
Seite: 44
Fläche: 54'721 mm²

Kein Geld verschenken!



Die schlechte Nachricht: Auf Geschäftsreisen im Ausland muss auf vielen Leistungen eine Mehrwertsteuer bezahlt werden. Die gute Nachricht: Diese kann man zurückfordern. **BEAT EICHENBERGER**

Seit die Mehrwertsteuer 1995 auch in der Schweiz eingeführt wurde, ist die Sensibilisierung zwar gewachsen, trotzdem ist der Sachverhalt noch nicht überall bekannt: Auch die im Ausland bezahlte Mehrwertsteuer auf T&E-Ausgaben (Travel & Entertainment) kann zurückgefordert werden. Dabei geht es z. B. um Reisekosten, Hotelübernachtungen, Verpflegung oder Automiete, aber auch um Konferenzen und Messen oder Schulungen und Weiterbildungen. Die Rückforderung dieser MWST birgt ein erhebliches Potenzial zur Kostenreduktion, denn bei ausländischen Mehrwertsteuersätzen von bis zu 27 Prozent kann es um grössere Beträge gehen. Schätzungen gehen davon aus, dass Schweizer Firmen jährlich über ihre Geschäftsauslagen mehrere Hundert Millionen Franken an Mehrwertsteuern im Ausland bezahlen. Nur: So einfach ist die Rückerstattung leider nicht. Das Verfahren kann für Firmen recht umständlich sein, und bis das Geld zurück erstattet wird, dauert es oft lange. Oft werde auch die Frage, ob beispielsweise eine MWST-Registrierung möglich wäre, in diesem Zusammenhang vernachlässigt, hält die MWST-Spezialistin Esther Hiltbold von VAT Support in Fahrweid fest. Tatsache ist jedenfalls, dass das Know-how vom Spezialisten für die erfolgreiche Rückforderung von ausländischer Mehrwertsteuer entscheidend sein kann.

«Die Länder trennen sich natürlich nur sehr ungern von der eingenommenen Mehrwertsteuer. Deswegen sind die Behörden extrem formalistisch, sei es bezüglich der Angaben auf Rechnungen, der



Primus Verlag AG
8032 Zürich
044/ 387 57 57
www.businesstraveltip.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 14'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Themen-Nr.: 255.2
Abo-Nr.: 1074557
Seite: 44
Fläche: 54'721 mm²

Eingabefristen und so weiter. Dazu kommt noch die Schwierigkeit der Sprachbarrieren bei Rückfragen», erläutert ein Mann, der es wissen muss: Carl Johan Eriksson ist nämlich Gründer und Inhaber der Cash Back VAT Reclaim AG, nach eigenen Angaben der führende Schweizer Spezialist für die ausländische Mehrwertsteuer.

Cash Back wurde 1991 von Eriksson in Cham gegründet und ist heute mit über 30 Franchisepartnern in ganz Europa vertreten. In der Schweiz hat das Unternehmen bereits mehr als 2000 Firmen bei der Rückforderung der Mehrwertsteuer unterstützt. «Mit unserer Präsenz in Cham und einer Niederlassung in Bern für die Westschweizer Kunden sind wir nahe an den Kunden, was sehr geschätzt wird», sagt Eriksson.

Länder werden formalistischer

Betreut werden einerseits viele grosse, internationale Firmen, «den Löwenanteil machen aber schweizerische KMU aus, die hauptsächlich in den EU-Raum exportieren», sagt Eriksson zur Kundenstruktur. Denn bereits ab einem Spesenvolumen pro Land von umgerechnet ca. 10'000 Franken (resp. einem MWST-Beitrag von 1500 Franken) lohnen sich die Anstrengungen für eine Rückerstattung. «Wir kümmern uns dabei um alles: Von der Steueranmeldung bei den örtlichen Behörden, der Überprüfung der Steuerrichtlinien und der Rückforderung von Mehrwertsteuern bis hin zur vorgeschriebenen Meldung aller Geschäfte im innereuropäischen Handel und allen sonstigen allgemeinen MWST-Belange», sagt Eriksson.

Am meisten zu tun hat Cash Back mit den Ländern Deutschland, Frankreich, Österreich und Grossbritannien. «Je südlicher das Land liegt, desto schwieriger ist die Rückerstattung der Mehrwertsteuer», so die bisherige Erfahrung von Eriksson. Doch dieses Bild habe sich in letzter Zeit deutlich verändert: Im Zuge der europäischen Finanz- und Schuldenkrise sind nun alle europäischen Länder in Bezug auf Rückerstattungsforderungen viel formalistischer als früher – das Thema hat deshalb an Dringlichkeit weiter zugenommen. ■



Primus Verlag AG
8032 Zürich
044/ 387 57 57
www.busstiptraveltip.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 14'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Themen-Nr.: 255.2
Abo-Nr.: 1074557
Seite: 44
Fläche: 54'721 mm²

Rückforderbare Mehrwertsteuer im Ausland

● = Volle Rückerstattung ○ = Teilweise Rückerstattung

Land	Steuer	Hotel	Restaurant/Mahlzeiten	Repräsentationskosten	Konferenzen	Reisen (Bahn, Taxi, Bus etc.)	Transporte	Benzin	Diesel	Ausstellungen/Messen	Marketing	Berater	Mietwagen	Anwaltskosten	Ausbildung/Schulung
Australien	10%	●	●	●	●	○	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Belgien	21%	●	○	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Bulgarien	20%	●	○	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Dänemark	25%	○	○	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Deutschland	19%	●	●	○	●	●	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Estland	20%	●	●	○	●	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●
Frankreich	19,6%	○	●	●	●	●	●	●	○	●	●	●	○	●	●
Finland	23%	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●
Griechenland	23%	○	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Grossbritannien	20%	●	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Irland	23%	○	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Island	25,5%	●	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Italien	21%	●	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Kanada	5%	●	○	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Kroatien	25%	●	○	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Lettland	21%	●	●	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Litauen	21%	●	●	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Luxemburg	15%	●	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Monaco	19,6%	○	●	●	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Niederlande	19%	●	○	○	●	○	●	○	○	●	●	●	○	●	●
Norwegen	25%	●	●	○	○	●	○	○	○	●	●	●	○	●	●
Österreich	20%	●	○	○	○	●	○	○	○	●	●	●	○	●	●
Polen	23%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Portugal	23%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Rumänien	24%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Schweden	25%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Slovakei	20%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Slowenien	20%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Spanien	21%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Tschech. Rep.	20%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Ungarn	27%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Zypern	17%	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

Quelle: Cash Back VAT Reclaim AG